

Schulausschuss	03.11.2022
----------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	571/2022-1
Stand	17.10.2022

Betreff Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen

Sachverhalt

Die Verwaltung beantwortet die Fragen aus vorherigen Sitzungen wie folgt:

AM Ribbecke (SchulA 01.06.2022, TOP 19): Wie sieht die Schulsozialarbeit am Alexander-von-Humboldt genau aus und warum werden so viele Kinder extern betreut? Welche Problemstellungen gibt es speziell für diese Schulform? (Leistungsdruck?)

Nachtrag Frau Ribbecke (Mail an AvH): In der letzten Schulausschusssitzung habe ich die Frage gestellt, wie die Schulsozialarbeit am Alexander-von-Humboldt Gymnasium ausgestaltet wird.

Leider konnte die Frage in der Sitzung nicht kurzfristig beantwortet werden.

Aus den Berichten, die für diese Sitzung vorlagen, ging hervor, dass vor allem Schüler*innen des Gymnasiums Hilfe bei diesen sozialen Einrichtungen (Caritas u.a.) suchen.

Ich war dann ebenfalls sehr erfreut zu hören, dass Ihre Schulpflegschaft auf dieses Problem aufmerksam wurde. Könnten Sie mich kurz über den Stand an Ihrem Gymnasium informieren?

Für mich ist es wichtig, dass alle Kinder ungeachtet der Schulform die Möglichkeit zur Begleitung und Unterstützung an der Schule selbst haben.

Im Namen der CDU Fraktion würden wir Sie gerne dabei unterstützen, dass eine Stelle von Seiten des Landes für die Schulsozialarbeit on top zur Verfügung gestellt wird.

Antwort AvH (Schulleiter Dubois): Am Alexander-von-Humboldt-Gymnasium gibt es keine Unterstützung durch eine Schulsozialarbeit.

Personell wird der Bereich Psychosoziale Notlagen, Prävention und Intervention von 5 Lehrkräften besetzt, die dies neben ihrer Unterrichtstätigkeit erledigen. Dabei werden Sie immer mal wieder von externen Dienstleistern oder von der kommunalen Schulpsychologie unterstützt. Unser aller Eindruck ist, dass in den vergangenen Jahren der Umfang der Tätigkeiten deutlich zugenommen hat.

Das zusätzliche Angebot einer Schulsozialarbeit würde unserer Schüler*innen sicherlich sehr zu Gute kommen. Über Ihre Unterstützung freue ich mich deshalb sehr!